

Via "Strisciare come una serpe"

"Kriechen wie eine Schlange"

Heinz Grill, Barbara Holzer, David Müller, Simon Heiß, Januar 2023

Erste Versuche: Andrea Farenti

Schwierigkeit: VII+, oft VI, (VI, A1 obl.), R1

Höhenunterschied: ca. 80 m

Länge: ca. 120 m

Absicherung: Die Standplätze sind mit Bohrhaken abgesichert.

Die Zwischensicherungen bestehen aus vielen Normalhaken, Sanduhren und Bohrhaken.

Zur Verbesserung der Absicherung wird die Mitnahme von einem Satz Friends empfohlen.

Die Topos der anderen Routen findet man im Kletterführer von H. Grill & F.

Kluckner:

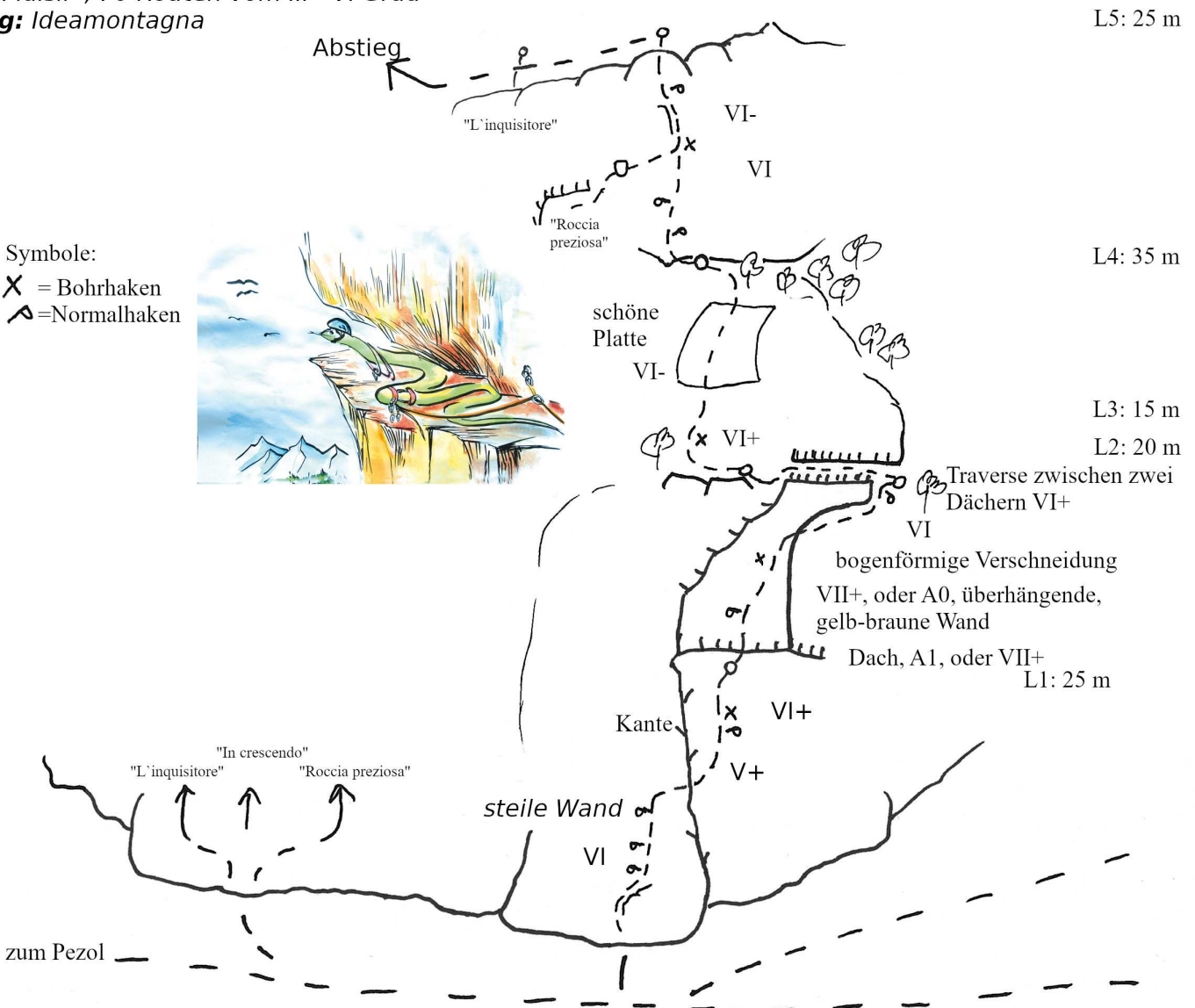
"Kunst und Klettern" Klettern im Sarcatal vom V bis VII Grad.

"Arco Plaisir", 70 Routen vom III - VI Grad

Verlag: Ideamontagna

Eine sehr spezielle Route! Die erste Seillänge beginnt mit einer steilen Wand bis eine Leiste über eine Kante leitet und in eine gelbliche, mit Dächern gespickte, eindrucksvolle Wandzone führt. Auch die 2. Seillänge beeindruckt sogleich mit einem Dach, gefolgt von einer überhängenden Wand und der bogenförmigen Verschneidung. Die namensgebende Krönung dieses Auftaktes folgt jedoch erst jetzt: wie ein schmales, abschüssiges Band quer man (kriechend?) zwischen zwei Dächern zur abdrängenden Kante zurück.

Die folgenden schönen zwei Seillängen leiten zum Ausstieg der benachbarten "Roccia preziosa". Trotz der Kürze dieser Route wird sie wohl jedem Wiederholer in Erinnerung bleiben.



Zu- und Abstieg: siehe Kletterführer "Kunst und Klettern"